

Arbeitskreis 19

Helga HÖRMANN, Kirchbichl

Praktisches Arbeiten mit sprachentwicklungsverzögerten Kindern

In diesem Workshop möchte ich den TeilnehmerInnen vermitteln, wie ich an die Arbeit mit sprachentwicklungsverzögerten Kindern herangehe.

Den Hintergrund für meine Überlegungen bildet die Auseinandersetzung mit den Problemen der Kinder bei der (auditiven) Wahrnehmung, dem Sprachverständnis, der Sprachproduktion, auf Bewegungsebene, sei es motorisch oder rhythmisch und bezüglich mangelhaft entwickelten phonologischen Bewusstseins. Dies stelle ich in einem kurzen Überblick an den Beginn meiner Ausführungen.

Darauf basieren die konkret ausgearbeiteten Einheiten, Sequenzen und Spiele, die ich anschließend aufbereite und mit den TeilnehmerInnen zum Teil durchführe. Anregungen, Fragen, Anmerkungen sind erwünscht und haben während meiner Ausführungen Platz.

Daten zur Person

1968 – 1972 Volksschule in Walt/ Pinzgau

1972 – 1980 Gymnasium in Gmunden (BEA, heute HidB)

1980 – 1983 Pädagogische Akademie in Salzburg, Lehramtsprüfungen für ASO, SS,
Sprachheilpädagogik und Religion

2006 – 2008 Ausbildung zur Schulmediatorin

1983 – 1986 Religionslehrerin in Kufstein

seit 1985 Sprachheillehrerin an mehreren VS im Bezirk Kufstein, momentan in Söll,
Scheffau, Ellmau, ab Herbst Schwoich, Erl, Walchsee

1993 – 2002 Integrationslehrerin eines hörgeschädigten Mädchens (5 – 10 Wochenstunden)

2002 – 2005 Integrationslehrerin (10 Stunden) an der HS Kirchbichl, seit 2004 an der VS
Söll

seit 2001 Landesobfrau der ÖGS Tirol

seit 2001 LLAG Leiterin, Zuständig für die Fortbildung der SHL in Tirol

ARGE SHL- Leiterin im Tiroler Unterland

seit 1999 Personalvertreterin, stellvertretende Vorsitzende des DA im Bezirk Kufstein

Referentin der PH, der ÖGS, bei Seminaren und Kongressen